

Volleyball Hobby- Mixed - Turnier mit überregionaler Beteiligung und toller Atmosphäre

Neuhausen. Der CVJM-Neuhausen veranstaltete kürzlich die vierzehnte Auflage des «Kirschblüten – Cups» in der Öschhalle. Dieses Turnier ist so beliebt, dass die 16 Startplätze schnell vergeben waren. Durch das Engagement der CVJM-Jugendgruppe „Chaos“ im Catering konnten die Ausrichter auch selbst ein Team im Turnier stellen. Gerade die Beteiligung der Lokalmatadoren war natürlich auch für die zahlreichen Zuschauer eine spannende Angelegenheit. Das Rote Kreuz war mit zwei Ersthelfern vertreten, die jedoch glücklicher Weise einen ruhigen Mittag hatten.

Die Mannschaften setzen sich bunt zusammen, so war sowohl ein Team aus Seeheim bei Darmstadt, einige Ermstal - Teams als auch einige Mannschaften aus dem Raum Reutlingen vertreten. Viele Teams sind seit Jahren dabei und sichern sich bereits Anfang Januar erneut einen Startplatz.

Die Ausrichter hatten drei Spielfelder aufgebaut, sodass die Spiele effektiv durchgeführt werden konnten. Ein Monitor im Lounge-Bereich zeigte den weiteren Spielverlauf und die erreichten Ergebnisse an. Zur Mittagszeit gab es Weiß- und Saitenwürste, die wahlweise mit Kartoffelsalat bzw. Brezel von den jungen Caterern gereicht wurden. Später wurden auch Kuchen und Kaffee angeboten, die die Spieler und zahlreichen Zuschauer gerne annahmen.

Dieses Jahr bestand die Turnierleitung aus Michael Essig und Uli Kern und in der Organisation aus einem Team der Volleyballgruppe, die in bewährter Weise das Turnier veranstalteten.

Bei der individuellen Spielstärke sind die Mannschaften enger zusammengedrückt und es waren viel hochklassige Partien zu bestaunen.

So qualifizierten sich nach den Gruppenspielen die Teams „Badsingers“, „KSK RT“, „Fett Nai“, die Lokalmatadoren „Schnäppchenjäger“, „TUS Metz.“, „TB Neuffen“, „Intervolley Rt“ und der SV Rommelsbach in der vorderen Hälfte.

Im Platzierungsbereich 9-16 wurden sehr enge und kampfbetonte Spiele ausgetragen, die teilweise nur über wenige Punkte entschieden wurden.

Das Finale, das nach dem exakt eingehaltenen Turnierplan angepfiffen wurde, bestritten „Fett Nai“ aus Kohlberg gegen die „TUS Metz.“, die bereits auch einmal in den Gruppenspielen aufeinander getroffen waren. Das Team „Fett Nai“ ging daher mit einem positiven Gefühl ins Finale. Auch hier konnten sich die Kohlberger mit 2:1 Sätzen durchsetzen und nahmen daher verdient den ersten Platz ein.

Sofort im Anschluss wurde zur Siegerehrung geschritten, nachdem alle Teams über 7 Spiele ihr Können gezeigt hatten.

Uli Kern moderierte in gewohnt amüsanter Weise die Siegerehrung und konnte außer den schön gestalteten Urkunden mit Gruppenbild drei Siegerpokale und allen Teams eine traditionelle Überraschungstüte im Look der Schnäppchenstadt Metzingen überreichen

Ein langer Applaus der Gastmannschaften beendete den schönen Turniertag, den einige Teams gleich mit einer Anmeldung für das Jahr 2018 abschließen wollten.